Pückler Gesellschaft e.V.* Berlin

Oktober 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu den folgenden Veranstaltungen sind unsere Mitglieder herzlich eingeladen. Zu den Vorträgen sind auch Gäste willkommen. Alle besuchen die Veranstaltungen auf eigene Gefahr.

Achtung! Programmänderung 2010:
Montag, 8. November 2010 (alter Termin: 4. Nov.)
Der Ätna, die Domus Augusti und der Wörlitzer See
Von der Symbolik des Wassers in den Wörlitzer Anlagen.
Vortrag von Herrn Dr. Christian Reimann
19:00 Uhr, Takustr. 40, 14195 Berlin

Sonnabend, 8. Januar 2011
Im Verse wird das Schwere leicht
Claudia Sperlich liest aus ihrem Buch mit Gedichten von Martin Sperlich
(Hinweis auf das Buch: siehe unten unter „Mitteilungen)
17:30 Uhr, **Kapelle des Schlosses Charlottenburg, Spandauer Damm 10 – 22, 14059 Berlin**

Donnerstag, 13. Januar 2011
Gärten, Äcker und Fabriken – Englandreisen hannoverscher Adliger im 18. Jahrhundert
Vortrag: Prof. Dr. Marcus Köhler
19:00 Uhr, Takustr. 40, 14195 Berlin

Freitag, 28. Januar 2011
Russische Gärten im 18. Jahrhundert
Vortrag: Dr. Anna Ananieva
19:00 Uhr, Takustr. 40, 14195 Berlin

Freitag, 18. Februar 2011
Parks und Gärten in Hamburg und Umgebung
Bericht über eine Exkursion der Pückler Gesellschaft im Mai 2010
Vortrag: Maren Brechmacher-Ihnen
17:00 Uhr, Schloss Glienicke, Marstall, Königstr. 36, 14109 Berlin

Montag, 28. Februar 2011
Ungeordnete Ordnung oder geordnete Unordnung – romantische Gärten in Russland
Vortrag: Dr. Wasilissa Pachomova-Göres
19:00 Uhr, Takustr. 40, 14195 Berlin

Freitag, 11. März 2011
Der Garten der ehemaligen Königlichen Gärtnerlehranstalt in Berlin-Dahlem
Stauden- und Rosengarten sowie das Pinetum der Gärtnerlehranstalt sollen wiederhergestellt werden. Vor Beginn der Arbeiten wird hier ein Blick auf den gegenwärtigen Zustand möglich. Die Begehungen werden zu späteren Entwicklungsstufen der Wiederherstellung fortgesetzt.
Führung: Hartmut Teske
16:00 Uhr, Königin-Luise-Str. 22 (Ecke Arnimallee), 14195 Berlin

Mittwoch, 23. März 2011

Reflexionen über die Gärten der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Vortrag: Prof. Dr. Michael Rohde
!!! Achtung !!!
18:00 Uhr, Kapelle des Schlosses Charlottenburg, Spandauer Damm 10-22, 14059 Berlin

Anschließend: Mitgliederversammlung (siehe Einladung)

Sonnabend, 2. April 2011

Sichtbeziehungen in der Havellandschaft: der Nedlitzer Kirchberg
Start: Nedlitzer Brücke (Blick über Jungfernsee, Baustelle für die „Brücke der Einheit" und das ehemalige Brückengut mit den Resten der Persius-Bauten). Dann auf dem historischen Wanderweg – wie einst Theodor Fontane oder der Maler Julius Hennike – den Kirchberg hinauf.
Führung: Theseus Bappert
16:00 Uhr, Nedlitzer Brücke, 14476 Potsdam
(Nach Fahrplan 2010: Bus 638 v. Potsdam-Hauptbhf. 15:14 Uhr, bis Heinrich-Heine-Weg und kurzer Fußweg zurück; Bus 638 v. Rathaus Spandau 14:52 Uhr bis Heinrich-Heine-Weg, kurzer Fußweg in Fahrtrichtung.)

Donnerstag, 14. April 2011

Gärten in Norwegen
Vortrag: Dr. habil. Clemens Alexander Wimmer
19:00 Uhr, Takustr. 40, 14195 Berlin

Sonnabend, 7. Mai 2011

Die Gartenanlagen der Stadt Brandenburg im Vorfeld großer Ereignisse (BUGA 2015)
Führung: Torsten Volkmann
11:15 Uhr, Pauli-Kloster, 14776 Brandenburg, Neustädtische Heidestr. 28
(nach Fahrplan 2010: RE 1 Richtung Magdeburg ab Bhf. Zoo: 10:18 Uhr, Ankunft Brandenburg: 10:58 Uhr, ca. 15 Min. Fußweg)

Freitag, 20. Mai – Sonntag, 22. Mai 2011

Exkursion mit Frau Katrin Schulze ins Glatzer Tal/Schlesien
Besucht werden Trzebiechowice/Kunzendorf, Bozkow/Eckersdorf, Gorzanow/Grafenort, Wilkanow/Wölfelsdorf, Oldrzychowice Klodzkiej/Ullersdorf u. a.
Kosten: ca. 275 € (Fahrt, Übernachtung, Frühstück, Abendessen, Eintritt)
Nur mit schriftlicher Anmeldung (auch Fax und Mail)

Donnerstag, 16. Juni 2011

Der Sizilianische Garten im Park Sanssouci
Führung: Dr. Jörg Wacker
17:00 Uhr, 14469 Potsdam, Maulbeerallee, am westlichen Giebel der Neuen Kammern

Freitag, 24. Juni – Sonntag, 26. Juni 2011

Exkursion mit Frau Maren Brechmacher-Ihnen: Der Bergpark in Kassel-Wilhelmshöhe und weitere „gärtnerische Fundstücke" in der Umgebung
Im Bergpark werden u. a. die historischen Wasserspiele besichtigt, die den Schwerpunkt bilden für den Antrag auf Anerkennung der Anlage als Weltkulturerbe. Historische Parks und Gärten (auch im Privatbesitz) in Nordhessen werden ebenfalls besucht.
Kosten: ca. 290 € (Fahrtkosten, Verpflegung, Nebenkosten) .
Nur mit schriftlicher Anmeldung im Büro (auch Fax und Mal)

Mitteilungen:

Wer mit gleicher Post einen Überweisungsträger erhält, wird gebeten, den Jahresbeitrag **2010** in Höhe von 20 € (fällig am 31. 3. des Jahres! Leider sind noch immer Beiträge offen!) zu zahlen.
Laut Beschluss der Mitgliederversammlung vom 17. 3. 2010 wird der Jahresbeitrag ab 2011 erhöht auf

25,00€

Bitte zahlen Sie den Beitrag in der Zeit **von Januar bis März 2011**. Wir sparen Zeit und Geld, wenn alle pünktlich zahlen.
Die Jahresgabe 2010 kann bei den Veranstaltungen oder im Büro abgeholt werden: zwei Pläne von der Pfaueninsel mit einem Begleitheft von Herrn Prof. Dr. Michael Seiler.
Das Programm, aktuelle Mitteilungen, eine Bibliographie und Rezensionen zu Veröffentlichungen über Gartendenkmalpflege können Sie auf unserer Homepage einsehen: www.pueckler-gesellschaft.de.
Sie erreichen mich im Büro der Pückler Gesellschaft
dienstags und donnerstags von 10:00 – 15:00 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet (ebenso an Bürotagen, wenn ich gerade telefoniere). Sie können auch ein Fax oder eine Mail senden oder mich zu Hause anrufen: 03327/72316.

Mit freundlichen Grüßen

Christa Hoffmann

Im Verse wird das Schwere leicht

1980 erschienen erstmals im Druck Gedichte des Schlösserdirektors Martin Sperlich in einer auf 600 Exemplare limitierten Auflage. Heinz Ohff schrieb im Tagesspiegel darüber:

„Das ist schlichtweg erstaunlich, und wie mir scheinen will, einmalig. Es hat ja vor Sperlich schon Schüttelreim-Poeten gegeben, und denen ist mancher schlagende Reim gelungen; aber Sperlich führt den Schüttelreim in eine neue Dimension. Er wirkt zuweilen so natürlich, dass der Leser erst bei der dritten Strophe merkt, dass er Schüttelreime vor sich hat und dass er Schüttelreime erwartet, wo zufällig einmal reine Reime stehen."

Das große Interesse brachte schon ein Jahr später eine zweite, erweitere Auflage. 2010 endlich breitet Claudia Sperlich weitere, **bisher unveröffentlichte Gedichte von Martin Sperlich** vor uns aus.
Da der Band als Bestellbuch erscheint, ist für die Herausgeberin, die Tochter Martin Sperlichs, eine **(Sammel)-Bestellung über die Pückler Gesellschaft wünschenswert.**
Auch kommen die Interessenten auf diesem Wege am schnellsten in den Besitz des Buches.

Bestellungen bitte an das Büro der Pückler Gesellschaft.

B I T T E W E N D E N

Büroo: Schloss Glienicke
Königstr. 36, 14109 Berlin
Tel.: 030-80588551
Fax: 030-80588552
pueckler-gesellschaft.berlin@t-online.de
www.pueckler-gesellschaft.de

Schatzmeisterin: Uta K leßmann
Endestr. 15, 14109 Berlin
Tel.: 030-8053483
Fax 030-80497006
uta.klessmann@t-online.de

Konto-Nr. 417752103, Postbank Berlin, BLZ 10010010

Pückler Gesellschaft e.V. * Berlin

15. Oktober 2010

Einladung

zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie ein zur Mitgliedersammlung

am Mittwoch, dem 23. März 2011,

um 18:30 Uhr

in der Kapelle des Schlosses Charlottenburg
Spandauer Damm 10 – 22, 14059 Berlin

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schatzmeisterin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl des Vorstands gem. § 6 Abs. 3 der Satzung
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung können bis zum 23. 2. 2011 eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christa Hoffmann

Büro: Schloss Glienicke
Königstr. 36, 14109 Berlin
Tel.: 030-80588551
Fax: 030-80588552
pueckler-gesellschaft.berlin@t-online.de
www.pueckler-gesellschaft.de

Schatzmeisterin: Uta Kleßmann
Endestr. 15, 14109 Berlin
Tel.: 030-8053483
Fax 030-80497006
uta.klessmann@t-online.de

Konto-Nr. 417752103, Postbank Berlin, BLZ 10010010